

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Ortsgemeinde Brachbach
 Straße Bahnhofstraße 2 a
 PLZ, Ort 57555 Brachbach
 Telefon (0 27 41) 688 314 Fax _____
 E-Mail s.schmidt@kirchen-sieg.de Internet www.kirchen-sieg.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 10 - 01/2025

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Lerchenweg 1 a, 57555 Brachbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Massen:
 Traggerüst der Bemessungsklasse „B“: ca. 980m²
 Schalung: ca. 800m²
 Bauwerksabdichtung: ca. 750m³
 Bauteile in Ortbeton: ca. 220m³
 Bewehrungsstahl: ca. 85t
 Außenmauerwerk, 36,5cm - 42,5cm: ca. 620m²
 Innenmauerwerk, 24cm: ca. 145m²
 Stb-Fertigteile Hohlwandelemente: ca. 280m²
 Stb-Filigrandecken: ca. 1350m²
 Stb-Treppenlauffertigteile: ca. 20m

Die Ausschreibung erfolgt elektronisch über subreport.

Die Unterlagen sind dort herunterzuladen und ausgefüllt wieder hochzuladen.

Angebote, die per Post oder Email eingereicht werden, müssen wir vom Verfahren ausschließen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Mit der Leistung ist innerhalb von 10 Werktagen nach Zugang des Auftragschreibens zu beginnen.

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

Die Leistung ist innerhalb von 100 Werktagen auszuführen und fertigzustellen.

weitere Fristen

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E28267855>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am **07.03.2025** um **10:00** Uhr

Ablauf der Bindefrist

am **07.04.2025**

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E28267855>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis

Für die Angebotswertung wird eine Punkteskala von 0 bis 100 Punkte festgelegt. 100 Punkte erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem zweifachen

der niedrigsten Wertungssumme. Die Punktebewertung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma.

s) Eröffnungstermin am **07.03.2025** um **10:00** Uhr

Ort

Verbandsgemeinde Kirchen (Sieg)
Lindenstraße 1
57548 Kirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen, mit dem Angebot vorzulegen.
Formblatt Eigenerklärung LD 124

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Auf Verlangen der Vergabestelle:

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse,
Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt,
Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes gem. § 48, Abs. 1, Satz 1 EStG
Uralkulation

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes gem. § 48, Abs. 1, Satz 1 EStG

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Referenzen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
- Vergabekammer -, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz
Telefon: 06131 / 16-2234
Fax: 06131 / 16-2113
vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de